



© © A. Haid

Schulcampus Anif

Das Schulareal als grüner Campus gliedert sich in vier Zonen: Entrée, Schulvorplatz, Spielbereich und Ruhezone. Die Ruhezone besteht aus beschatteten Jausenplätzen und ausreichend Sitzmöglichkeiten. Die Weidenhütten, verwilderte Bereiche, der Naschgarten laden zum Experimentieren und Beobachten ein und bilden einen Ruhepol zu den Bewegungs- & Balancierlandschaften für Kinder. Der Trinkbrunnen und die Nebeldüsen bieten Abkühlung auch in den heißen Sommermonaten. Die Landschaft bindet die Schule ein: Großflächige Wieseninseln mit Hochstammbäumen und Gräserzeilen schaffen Aufenthalts- und Spielbereiche, zudem ist das Verhältnis von Grünflächen, Inseln und Holzstegen ausgewogen. Der Platz vor der Schule ist die zentrale Achse und dient als verbindendes Element. Hochstammbäume bilden die Entrée-Plätze, an den Schmalseiten dockt der Platz direkt an die Straßenflächen an. Großkronige Bäume kühlen durch Beschattung und Verdunstung, Wasserspiele und Nebeldüsen sorgen für eine angenehme Abkühlung an Hitzetagen. Helle Belagsarten tragen zu einer Reduktion der Überhitzung bei und anfallendes Regenwasser wird aufgenommen und gespeichert. Bäume und biodiverse Bepflanzungen geben vielen Tier- und Pflanzenarten Raum.

Schulcampus Anif

Anif

**Anna Detzlhofer, Sabine Dessovic,
Christian Richter, Anja Eredics, Sonja
Schwingesbauer**

Bauende

2022

Grundstücksfläche

3.200 m²

© © A. Haid



© © A. Haid

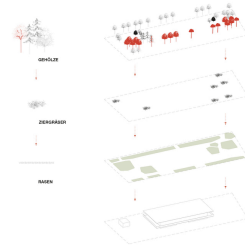


© © A. Haid

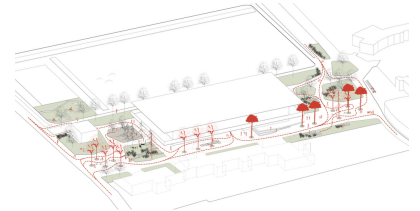
Schulcampus Anif



© © A. Haid



© © DnD Landschaftsplanung



© © DnD Landschaftsplanung